

Onkologische Pharmazie

19. Jahrgang · Nr. 3/2017

Am 6. Juli 1884 sichert die Einführung der Unfallversicherung den Arbeitern zum ersten Mal einen gesetzlichen Anspruch auf finanzielle Leistungen im Falle eines Arbeitsunfalls.

Am 1. Juni 1891 wird Sonntagsarbeit generell verboten, Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nicht länger als 10 Stunden und Frauen nicht länger als 11 Stunden pro Tag arbeiten. Stattdessen wird im „Arbeiterschutzgesetz“ der Unternehmer in die Pflicht genommen, die Arbeitsbedingungen zu verbessern. Für die Einhaltung der Schutzmaßnahmen sorgt seitdem eine staatliche Gewerbeaufsicht.

Ab dem 7. August 1996 muss der Arbeitgeber lt. Arbeitsschutzgesetz dafür Sorge tragen, die Beschäftigten vor Gefahrenstoffen, Chemikalien, Krankheitserregern, Lärm und anderen Gefahren zu schützen und hat außerdem seine Angestellten im Hinblick auf alle Sicherheitsmaßnahmen in seinem Betrieb zu unterweisen. Seitdem hat auch jeder Mitarbeiter in der Apotheke Anspruch auf einen gesunden und sicheren Arbeitsplatz und der Apothekenleiter trägt die Verantwortung für den Arbeitsschutz in seinem Betrieb, muss die Gefährdungen am Arbeitsplatz beurteilen und angemessen reagieren.

Am 09. Juni 2017 eröffnete der DGOP-Präsident den NZW-Dresden in Sachsens Hauptstadt. Bereits zum 9. Male trafen sich Fachleute und Experten aus Pharmazie, Industrie und Behörden zum Onkologisch-Pharmazeutischen Fachkongress. Der Bericht über dieses größte nationale Arbeitssicherheitstreffen im Bereich der aseptischen Herstellung von CMR-Arzneimitteln in unserem Schwerpunkttheft „Arbeitssicherheit“ wird u.a. ergänzt durch Beiträge zu den Themen Schutzkleidung in der Zytostatika-Herstellung, Geräte zur aktiven Luftkeimzahlmessung, Verblisterung von zytostatisch wirksamen peroralen Arzneimitteln sowie verbesserte Applikationshilfen für Zytostatika.

Achten Sie Anfang Dezember auch auf die nächste Printausgabe der „Onkologischen Pharmazie“ mit dem Schwerpunktthema „Orale Zytostatika“, die Ihnen zusätzliches Know-how zur pharmazeutischen Beratung von Krebspatienten mit oraler Therapie bereitstellen wird.

Ihre K. Domagk

Inhalt

Ausgewählte Aspekte zu Geräten zur aktiven Luftkeimzahlbestimmung	4
Schutzkleidung in der Zytostatika-Herstellung – Noch immer ein Kompromiss?	10
Verblisterung von zytostatisch wirksamen peroralen Arzneimitteln	14
Therapieoptimierungsstudien in der pädiatrischen Onkologie	18
Altes, neu entdeckt: die Liquid Biopsy	22
9. NZW-Dresden – Onkologisch-Pharmazeutischer Fachkongress	26
Arzneimittel-Innovationen in der Onkologie: kurzgefasst	53
Bericht von der Jahrestagung der ASCO, Chicago, 2017	54
Ossäre Komplikationen einer Tumorerkrankung	58
„Ich kenne mich!“	62

Ständige Rubriken

Testiertes interaktives Selbststudium	7
Kommentar des Herausgebers	9
Impressum	52